

LUSD Zeugniserstellung im Bildungsgang Förderschwerpunkt Lernen

Förderschulen

1 Zusammenfassung

Diese Kurzanleitung beschreibt die Zeugniserstellung im Bildungsgang Förderschwerpunkt Lernen für Förderschulen bei Schülern mit der Schulform FS/LER/*.

2 Voraussetzung

2.1 Leistungserfassung vorbereiten durch LUSD-Administrator

- Richten Sie mind. 24h im Voraus den LUSD-Zugriff über Schul-ID für die Klassenlehrkräfte ein, die die Leistungen erfassen sollen. Eine Anleitung dazu finden Sie hier: <u>Leistungserfassung vorbereiten (Schul-ID Hessen).</u>
- Prüfen Sie unter UNTERRICHT > LEISTUNGSERFASSUNG > SCHÜLER im Register KURSNOTEN für alle Schüler ab der Mittelstufe ob alle Kurse aufgelistet sind, die später als Fächer im Zeugnis erscheinen sollen. Falls z.B. bei WPU-Kursen anstatt der Kursbezeichnung das Thema erscheinen soll, muss dies unter UNTERRICHT > UV-BEARBEITUNG > KURSBEARBEITUNG für den jeweiligen WPU-Kurs eingestellt werden.



Informationen, was im Zeugnis an welcher Stelle in der LUSD gepflegt wird, finden Sie in dieser Übersicht: Zeugnisinhalte - wo pflege ich was.

2.2 Leistungen erfassen durch die Klassenlehrkräfte

Die Klassenlehrkräfte erfassen die Leistungen der Schüler über Schul-ID unter UNTERRICHT > LEISTUNGSERFASSUNG > SCHÜLER.

- Im Register KURSNOTEN erfassen Sie bei Schülern ab der Mittelstufe die Noten der einzelnen Kurse.
- Im Register VERBALBEURTEILUNGEN erfassen Sie die Verbalbeurteilungen f
 ür die einzelnen F
 ächer.
 - Bei Schülern der Grundstufe können Sie im Dialogfenster VERBALBEURTEILUNG BEARBEITEN für den Bereich RELIGION/ETHIK wählen, was von beidem im Zeugnis

angezeigt werden soll. Bei Schülern ab der Mittelstufe wird dies durch die Schüler-Kurszuordnung gesteuert.

- Bei Schülern der Berufsorientierungsstufe erfassen Sie die Note f
 ür die Berufsorientierung im entsprechenden Textfeld (*Note: 2*).
- Für Schüler ab der Mittelstufe erfassen Sie die Noten für Arbeits- und Sozialverhalten im Register ARBEITS- UND SOZIALVERHALTEN, Texte hierzu aber im Register VERBALBEURTEILUNGEN.
- Außer bei Abschluss- oder Abgangszeugnissen erfassen Sie die Fehlzeiten im Register FEHLZEITEN vor Zeugnisdruck.
- Pflegen Sie bei Bedarf Bemerkungen im Register BEMERKUNGEN PFLEGEN (sparsam verwenden, da es viel Platz benötigt).
- Pflegen Sie im Register VERSETZUNG/EIGNUNG die Felder LETZTE FESTGESTELLTE EIGNUNG *Lernen* und VERSETZUNG *Ja.*
- Sollten Sie auch das Beiblatt zur Projektpr
 üfung drucken wollen, erfassen Sie die entsprechenden Verbalbeurteilungen im Register PROJEKTPR
 ÜFUNG LER.
- Weitere Informationen finden Sie in der Anleitung <u>Von der Leistungserfassung bis zum</u> Zeugnis.

2.3 Drucken der Zeugnisse durch den LUSD-Administrator

Auf der Seite UNTERRICHT > ZEUGNISSE > ZEUGNIS ERSTELLEN werden die Zeugnisdateien für den Ausdruck vorbereitet und ausgegeben.

- Im Register ZEUGNIS ZUWEISEN weisen Sie den Schülern das gewünschte Zeugnis zu. Geben Sie hierbei das Datum der Zeugniskonferenz und das Datum der Zeugnisausgabe an. (1. Zeugnis Halbjahreszeugnis bzw. Abschluss-, Abgangszeugnis; 2. Zeugnis Schulwechselzeugnis; 3. Zeugnis Beiblatt Projektprüfung)
- 2. Generieren Sie die Zeugnisdatei im Register ZEUGNIS GENERIEREN.
- 3. Nach einer kurzen Wartezeit können Sie die erzeugte .pdf-Datei im Reiter ZEUGNISDATEI ABRUFEN herunterladen.
- 4. Prüfen Sie die ausgegebene Zeugnisdatei auf Schlüssigkeit, Fächer, WPU, Bemerkungen, Fehlzeiten, Zweiseitigkeit (Vorder-Rückseite), Layout.
- 5. Legen Sie die Zeugnisdatei auf Ihrem Verwaltungsrechner sinnvoll ab.
- 6. Drucken Sie die Zeugnisse.

Weitere Informationen finden Sie in der Anleitung Zeugnisse erstellen mit der LUSD.